

Pressestimmen

Dir zur Feier

Fernsehliebling Ulrich Reinthaller zeigte sich bei den Festwochen Gmunden von der ernstesten Seite. (...) – ein Abend, der das Publikum voll in seinen Bann schlug: Rilkes Lyrik einmal frontal und unverstellt. Heftiger Applaus für einen gelungenen Abend.

Kein anderer beherrschte die poetische Anrufung des Todes so, wie Rainer Maria Rilke. (...) Den wilden, gierigen Lebenshunger hinter dem Leiden wusste Reinthaller ins Publikum zu tragen. Sein kongenialer Partner ist der Harfenist Georg Baum, der experimentelle musikalische Kommentare einbrachte.“

*(Kronenzeitung, 4.9.2004)*

Wer auch in einem bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Wiener Konzerthauses Einsamkeit fühlen kann, kam bei der Rilke Collage „dir zur feier“ voll auf seine Rechnung. Wer in liebevoller Beziehung lebt, war – gerade wegen der brillanten Idee und ihrer perfekten Verwirklichung – in Versuchung, in das frevlerische Gebet der Pharisäer im Gerichtssaal des Pontius Pilatus einzustimmen: „Herr, Gott, wir danken dir, dass wir nicht so sind wie dieser.“ Das unfromme Gebet lebte aber nur bis zum donnernden Schlussapplaus, der bewies, dass man auch Einsamkeit künstlerisch zum Genuss überhöhen kann und in den auch der Gestalter des Abends Christian Papke einbezogen wurde, (...)

*(Börsen-Kurier, 28.10.04)*

Ins tief ausgeweitete Lebensgefühl dringen der Schauspieler Ulrich Reinthaller, Harfespieler Georg Baum und der künstlerische Leiter dieses Stückes von Rainer Maria Rilke, Christian Papke. Konträr zu Rilkes dichterischen Entfaltung führt dieser Abend unter Einsatz musikalischer Mittel von versachlichter Welt zum lyrischen Ich. Thematisch geht es dabei um gegenwärtige Grunderfahrungen.

*(Niederösterreichische Nachrichten, Nr. 14 vom 04.04.2005)*

Wer vergangenen Mittwoch DIR ZUR FEIER versäumte, hat wahrscheinlich eines der Highlights des Wiener Neustädter Frühlings versäumt

*(Wiener Neustädter Zeitung, 22.4.2005)*

Hochklassig: Das Drama beschreibt Rilkes Leben und soll damit neue „Denkanstöße über die Ambivalenz des Lebens“ geben.

*(Kärntner Woche Nr. 42/05 vom 02.11.2005)*

Ulrich Reinthaller hat mit der Hörbuch CD " Dir zur Feier" Rilke, dem grössten Lyriker aller Zeiten, ein heutiges Denkmal gesetzt. Der hochsensible Interpret transformiert zum Dichter des totalen Anspruchs und trifft Nerv und Puls des zuende gehenden 19.Jahrhunderts . Dank seiner hohen Sprechkultur und emotionalen Bandbreite erhält durch ihn Rilkes Dichtkunst den ihr gebührenden Glanz und bestmögliche Interpretation : Ein Hörbuch also, das man oft und oft hören , fühlen und begreifen will.

*(Kärntner Woche, 12.1.2007)*